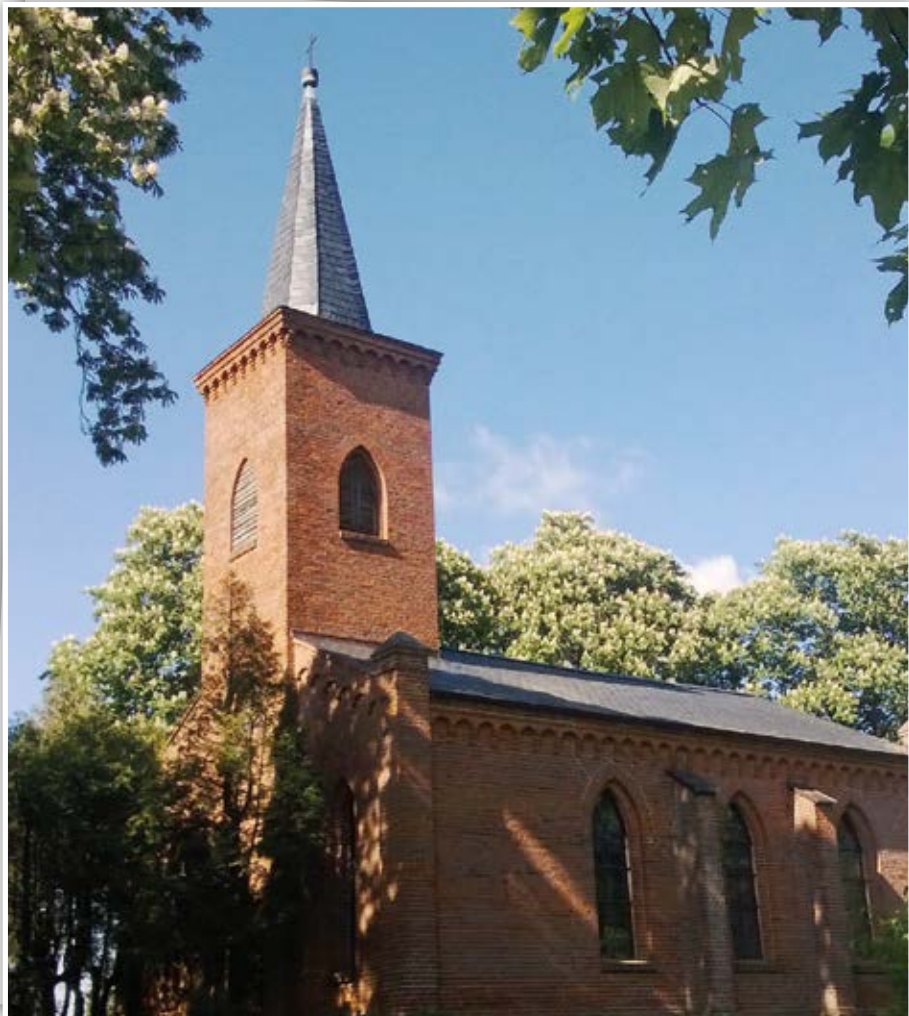


unser gemeindebrief

AUSGABE 3/2014 • JUNI - JULI - AUGUST



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
St. Marien Friedland



3	Andacht
4	Anmerkung zur Kapitalertragssteuer
5	Aus der Kirchenregion
6+7	Zum 200. Jubiläum des TSV Friedland
8-10	Veranstaltungen
11	Freude und Leid in unserer Kirchengemeinde
12+13	Gottesdienste
14-16	Geburtstage
17+18	Kinder- und Jugendseite
19	Kirchenmusik
20-22	Rückblicke
23	Impressum
24	Adressen

Offene Kirche in Friedland – wer macht mit?

Auch in diesem Sommer wollen wir die Marienkirche wieder für Touristen offen halten. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe! Wir suchen Menschen, die bereit sind, uns einmal oder mehrmals in der Woche für jeweils zwei bis drei Stunden zu unterstützen. Sie brauchen lediglich ein wenig Neugierde auf Menschen, die unsere Kirche besuchen. Alle Informationen über die Marienkirche liegen aufgeschrieben bereit. Niemand braucht Jahreszahlen oder geschichtliche Ereignisse aus dem Kopf zu wissen.



Wenn Sie Interesse haben oder vorher noch etwas wissen möchten, wenden Sie sich an mich (Kontakt Daten siehe Rückseite des Gemeindebriefes) oder an Ehepaar Runge, *Tel. 039601-22266*.

Ruthild Pell-John



Unter der Weite von Gottes Himmel

»Papa, wo ist denn unser Boot? Du hast doch gesagt, dass wir ein Boot haben? Können wir mal damit fahren?« Ja, das Faltboot, es liegt seit Jahren auf dem Dachboden, die Spannten, die Haut, die Paddel – ordentlich auseinandergenommen und in die dafür vorgesehenen Säcke gepackt. Mit dem Faltboot auf dem Wasser haben wir früher so manchen Urlaub verbracht – mit Freunden waren wir in Masuren in Polen, mit der Rostocker Studentengemeinde sind wir von Kratzeburg aus gepaddelt und so manches Jahr waren meine Frau und ich zu zweit auf der wunderschönen Mecklenburger Seenplatte unterwegs. Das Faltboot auf dem Dachboden weckt in mir Erinnerungen an schöne Tage auf dem Wasser. Unterwegs haben wir viele Leute getroffen, sind mit manchen ins Gespräch gekommen: »Hallo! Wo kommt ihr denn her? Wie weit ist es noch bis zum nächsten Zeltplatz? – Ah, super! Euch noch einen schönen Tag!« Abends haben wir so manches Mal mit der Gitarre am Lagerfeuer gesessen, haben die Nacht im Zelt verbracht, sind am Morgen über den nassen Rasen zum Zähneputzen ins Waschhaus gegangen. Und immer wieder sind wir ins Boot gestiegen, das eigentlich nur aus ein paar zusammengesteckten Holzleisten besteht, die die Bootshaut aus PVC und Stoff aufspannen. So manches Mal habe ich gestaunt, dass uns dieses kleine Boot so sicher tragen konnte.

Wer in ein Boot steigt, der muss Vertrauen haben. Vertrauen, dass das Boot trägt. Vertrauen, dass es nicht bei der ers-

ten kleinen Welle umkippt. Am Anfang ist dieses Vertrauen sicher ein Wagnis. »Ich steige da jetzt rein. Andere haben es auch geschafft. So ganz geheuer ist mir das vielleicht nicht, aber ich wage es! Ich vertraue darauf, dass mich das Boot trägt!«

Christlicher Glaube ist so etwas wie Boot fahren. Auch hier geht es darum: Sicherheiten aufgeben. Nicht nur auf die eigenen Kräfte vertrauen. Loslassen. Festen Grund verlassen. Ins Boot steigen. Vertrauen wagen. Seit 2000 Jahren gehen Menschen immer wieder dieses Wagnis ein, sich nicht nur auf das zu verlassen, was sie selbst absichern können. Und sehr viele machen dabei die Erfahrung, dass sie sich getragen fühlen, auch da, wo sie eigentlich keinen festen Grund unter den Füßen haben. Wie jemand ja auch da Boot fahren kann, wo er selbst längst nicht mehr stehen könnte. Und wer ins Boot steigt, der entdeckt die Welt noch einmal aus einer neuen Perspektive. Sich getragen wissen unter der Weite von Gottes Himmel – diese Erfahrung der Geborgenheit und zugleich der Freiheit der Kinder Gottes wünsche ich uns!

Ich freue mich schon darauf, das Faltboot wieder einmal vom Dachboden zu holen und paddeln zu gehen. Es ist wie eine Übung im christlichen Glauben: Vertrauen wagen!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer

Ihr Pastor

Christian Heydenreich



Kapitalertragssteuer

Lassen Sie sich nicht in die Irre führen!

In den letzten Monaten haben viele Gemeindeglieder von ihrer Bank oder Sparkasse auf dem Kontoauszug oder per Schreiben schwer verständliche und verwirrende Mitteilungen erhalten. Da stand zum Beispiel: »Kirchensteuer auf abgeltend besteuerte Kapitalerträge wird ab dem 1. Januar 2015 automatisch einbehalten und an die steuererhebenden Religionsgemeinschaften abgeführt.« oder sinngemäß Ähnliches.

»Gibt es etwa eine neue Steuer?«, »Fällt die Kirchensteuer künftig höher aus?«, haben sich viele Kirchenmitglieder gefragt.

Nein, es gibt weder eine neue Steuer noch wird die Kirchensteuer erhöht.

Sondern:

- **Es handelt sich bei dieser Neuregelung lediglich um ein modernisiertes und automatisiertes Verfahren!**
- **Generell zahlt niemand mehr Steuern als bisher.**
- **Wer bisher keine Kirchensteuern zahlt, weil er so wenig verdient, Rentner oder Student ist, zahlt auch weiterhin keine Kirchensteuern.**

Dass auf Kapitalerträge auch Kirchensteuern zu zahlen sind, ist nichts Neues. Allerdings muss jemand erst einmal so viel Geld oder Kapital angelegt haben, dass die Zinseinkünfte bei Alleinstehenden bei 801 Euro (und bei Ehepaaren bei 1.602 Euro) liegen. Bis zu diesen Grenzen gelten nämlich die Sparerfreibeträge. Beim gegenwärtig niedrigen Zinsniveau müsste man also mehr als 100.000 Euro »angespart« haben. Nur wer über größeres Kapital verfügt, muss darauf auch Kirchensteuern bezahlen. Das war schon immer so.

Wer dennoch aufgrund der verwirrenden und missverständlichen Informationen aus der Kirche ausgetreten ist, kann dies rückgängig machen. Wenden Sie sich bitte an Pastor John, Pastor Heydenreich oder mich. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes.

Wenn Sie Menschen kennen, die aus diesem Grunde der Kirche den Rücken kehren wollen oder es gar schon getan haben, geben Sie ihnen bitte diese Information weiter.

Sie sind uns wichtig, wir möchten nicht auf Sie und Ihre Mitgliedschaft verzichten!



Ihre Pastorin Ruthild Pell-John



2. Stargarder Kirchenfest

Am Sonnabend, 28. Juni, lädt der Kirchengemeindeverband Burg Stargard alle Gemeinden der Kirchenregion Stargard zu einem fröhlichen Kirchenfest nach Burg Stargard ein. Im Gottesdienst am Anfang des gemeinsamen Nachmittags werden die Kinder aus unserer Gemeinde ein Musical aufführen. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen – bei gutem Wetter im Gemeindegarten, sonst im Gemeindehaus. Für die Kinder werden verschiedene Spielmöglichkeiten angeboten. Um 17 Uhr laden die Chöre aus Burg Stargard, Friedland und Woldegk zu einer Sommermusik ein. Das Stargarder Kirchenfest endet nach dem Abendessen vom Grill. Wer noch länger bleiben möchte,

ist anschließend noch zum Verbandsfest des Kirchenverbandes Burg Stargard eingeladen. WM-Public-Viewing und Musik der Irish-Folk-Gruppe Flaxmill stehen auf dem Programm. Lassen Sie sich einladen, gemeinsam mit den anderen Kirchengemeinden unserer Kirchenregion zu feiern! Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt oder noch freie Plätze im Auto hat, melde sich bitte bei Frau Sorgert im Gemeindebüro!

14.00 Uhr Gottesdienst
15.15 Uhr Kaffeetrinken
17.00 Uhr Sommermusik
18.00 Uhr Grillen

Nacht der offenen Kirchen

Am Freitag, 5. September, wird die diesjährige Nacht der offenen Kirchen in der Kirchenregion Stargard stattfinden. In mehreren Kirchen wird es jeweils um 17.30 Uhr, 19.30 Uhr und 21 Uhr Veranstaltungen mit Musik, Lesungen oder geistlichen Impulsen geben, so dass sich jeder nach Interesse individuell eine Tour zusammenstellen kann. Am Ende der ersten Veranstaltung wird ein kleiner Imbiss angeboten. Das genaue Programm wird im nächsten Gemeindebrief und in der Presse bekannt gegeben.



Zum 200. Jubiläum des TSV Friedland



Grab des TSV-Gründers Carl Leuschner

Am 10. Mai erlebte die Marienkirche ein besonderes Ereignis. Der Turn- und Sportverein Friedland feierte seine Festveranstaltung anlässlich seines 200. Geburtstages in unserer Kirche. Ich habe mich gefreut, als uns vor einigen Monaten die TSV-Verantwortlichen fragten, ob es möglich sei, die höchste Veranstaltung der Festwochen in der Marienkirche durchzuführen. Gefreut habe ich mich nicht nur, weil einige der Gründungsväter des TSV auch Pastoren waren, sondern vor allem, weil ich es wichtig finde, dass in unserer kleinen Stadt die Institutionen, Einrichtungen und Vereine zusammenarbeiten und einander unterstützen.

Die Festveranstaltung wurde zu einem bunten Reigen, bei dem Gesprochenes, Gesungenes und Gespieltes einander abwechselten. Als Ehrengäste begrüßte der TSV unter anderem den Ministerpräsidenten von Mecklenburg-Vorpommern Erwin Sellering, den Innenminister unsres Bundeslandes Lorenz Caffier, den Präsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes Alfons Hörmann und den Präsidenten des Deutschen Turnerbundes Rainer Brechtken. Die Friedländer Turnzwerge stellten musikalisch und bildlich die 200-jährige Geschichte des TSV vor. Der Frauenchor Friedland, Hermann Pagel, Kantorin Susanne Beutner und das Trio Jessica Weinkauf, Ina Kollodzinski und Ferry Niepel sorgten für eine abwechslungsreiche musikalische Gestaltung des Vormittags.

Tags darauf kamen viele TSV-Mitglieder nach Roga gewandert, gelaufen oder geradelt, um auf dem dortigen Friedhof Carl Leuschner zu ehren. Herr Dr. Barthel erinnerte an die Verdienste des TSV-Gründers, der ab 1818 Pastor in Roga war. Anschließend besichtigten die Sportlerinnen und Sportler die Kirche. Ferry Niepel entlockte unserem altersschwachen Harmonium sogar Titanic-Klänge.

An dieser Stelle soll dem TSV ein doppelter Dank ausgesprochen sein: für die Generalreinigung unserer Marienkirche gemeinsam mit dem Bauhof und für die neue Bepflanzung und ansprechende Gestaltung des Grabes von Carl Leuschner auf dem Friedhof in Roga.



Segenswünsche für den TSV

*Zeittafel des TSV in
unserer Marienkirche*

*Möget ihr immer Freude am Sport
und Spaß am Spiel haben.*

*Möge der Sport eurem Körper Kraft
und eurer Seele Weite geben.*

*Möget ihr im Gegner immer den Kameraden sehen
und euer Wettkampf von Fairness geprägt sein.*

*Mögen euch Siege nicht großspurig
und Niederlagen nicht kleinmütig werden lassen.*

*Möget ihr durch den Sport eure
Freundschaftsbande befestigen
und neue Freunde finden.*

*Möge Frieden unter euch herrschen
und Gottes Engel euch beschützen.*

Ruthild Pell-John



Konfirmation

Am Pfingstsonntag werden aus unserer Gemeinde in diesem Jahr Robert Patzelt (Friedland) und Charlott Halfpap (Lübbersdorf) konfirmiert. Die Konfirmation findet um 14 Uhr in der Kirche in Lübbersdorf statt.

Familienfrühstück

Am 21. Juni laden wir alle Familien zum Familienfrühstück nach Friedland ein. Wir treffen uns am Sonnabend um 9 Uhr im Kirchencafé. Gemeinsam genießen wir ein leckeres Frühstück mit kleinen Überraschungen. In Vorfreude auf einen schönen sommerlichen Vormittag

Anja Knaack und Katja Gehrke.

Dank für gemeinsame Jahre Gottesdienst für Paare

Am Samstag, 21. Juni 2014, um 17 Uhr laden wir zu einem Gottesdienst für Paare in die Kirche in Schwichtenberg ein. Wir wollen mit Ihnen Gott für Ihr jahrelanges gemeinsames Leben danken und ihn um seinen Segen für die Zukunft bitten. Anschließend gibt es im Schwichtenberger Pfarrgarten Abendessen. Mit einer gemütlichen Gesprächsrunde lassen wir den Abend ausklingen. Damit wir planen können, melden Sie sich bitte bis zum 6. Juni im Gemeindebüro, *Tel. 039601-30303*, an. Für Rückfragen finden Sie unsere Kontaktdaten auf der letzten Seite des Gemeindebriefes. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Katja Gehrke und Ruthild Pell-John

Frauenfrühstück

Einmal im Monat treffen sich Frauen aus unserer Gemeinde zum gemeinsamen Frühstück in Eichhorst im »Pasterhof«. Nach einer kurzen Andacht steht der gegenseitige Austausch im Vordergrund. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen, dazuzukommen. Die nächsten Treffen sind am 5. Juni, 3. Juli und 7. August, jeweils donnerstags, um 10 Uhr.

»... meinen Frieden gebe ich euch« (Joh 14,27) – 3. Oasentag auf dem Pasterhof Eichhorst

Sonnabend, 5. Juli 2014, von 9 bis ca. 16.30 Uhr

Einen Tag Auszeit nehmen,
sich spüren,
schweigen,
reden,
beten.

Tagzeitengebete strukturieren den Tag. Phasen des angeleiteten Schweigens, des Austausches und Achtsamkeitsübungen wechseln einander ab.

Unkostenbeitrag für Verpflegung nach Selbsteinschätzung.

Anmeldung bis 1. Juli und Auskunft bei Pastorin Pell-John, *Tel. 039601-20480*.



10-jähriges Jubiläum des plattdeutschen Nachmittags

Am Sonntag, 13. Juli, um 14 Uhr finden das diesjährige Dreiländertreffen und der plattdeutsche Nachmittag in Gehren statt. Pfarrer Röske und Pfarrer Sade-wasser haben zum 10. Mal diesen Gottesdienst vorbereitet und werden beim Kaffeetrinken wieder die eine oder andere plattdeutsche Geschichte zum Besten geben. Seien Sie herzlich eingeladen!

Abschluss Baumaßnahme Kotelow



Wir freuen uns, dass die Kirche in Kotelow nach der Dach- und der Turmrestaurierung in den letzten Jahren nun auch innen saniert werden konnte. Am Sonntag, 17. August, wollen wir um 14 Uhr den Abschluss der Baumaßnahmen in einem Gottesdienst feiern, uns am erneuerten Kirchoraum freuen und den Bauleuten und Geldgebern ganz herzlich danken. Anschließend sind alle zum Kaffeetrinken eingeladen.

Selbsthilfegruppe

Immer donnerstags trifft sich im Gemeindehaus in Friedland von 15.30 bis 17 Uhr eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit unterschiedlichen psychischen Belastungen unter der Leitung von Ilse Scheibelt. Wenn Sie an der Bewältigung solcher Probleme arbeiten wollen, sind Sie dort herzlich willkommen. In den Monaten Juli und August finden die Treffen jeweils am 1. und 3. Donnerstag statt.

Einladung zum Konfirmationsjubiläum am 11. und 12. Oktober 2014 in Friedland

Zu unserm Konfirmationsjubiläum am 11. und 12. Oktober 2014 laden wir alle, die in den Jahren 1953 und 1954 sowie in den Jahren 1963 und 1964 konfirmiert wurden, mit ihren Angehörigen herzlich ein. Auch wer das 65. oder ein höheres Konfirmationsjubiläum feiert, ist herzlich eingeladen. Willkommen sind alle Jubilare, ganz gleich, ob Sie in einer unserer Kirchen oder an anderen Orten konfirmiert wurden.

So wollen wir das Wochenende gestalten:
 Samstag, 11. Oktober,
 19.00 Uhr Abend der Begegnung mit Imbiss im Kirchencafé, Riemannstr. 21
 Sonntag, 12. Oktober,
 10.30 Uhr Festgottesdienst in der Marienkirche in Friedland
 12.30 Uhr Mittagessen im Volkshaus anschließend Zeit für Erinnerungen und Gespräche
 15.00 Uhr Kaffeetrinken
 16.00 Uhr Reisesegen und Abschluss



Wenn Sie noch Ihre Konfirmationsfotos oder andere Erinnerungsstücke aus Ihrer Konfirmandenzeit haben, bringen Sie sie bitte mit. Für das Wochenende erbitten wir einen Eigenbeitrag von 25 Euro pro Person (bei Teilnahme nur am Sonntag 18 Euro). Ermäßigungen sind möglich. Bitte sprechen Sie mich an. Bitte melden Sie sich, sofern Sie noch keine persönliche Einladung bekommen haben, bis zum 5. Oktober 2014 in unserem Gemeindebüro an. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefes. Bitte teilen Sie uns dabei mit, ob Sie an beiden Tagen oder nur am Sonntag dabei sein können und mit wie vielen Personen Sie kommen. Wer inzwischen einen anderen Namen als den Geburtsnamen trägt, gebe bitte auch den Geburtsnamen mit an. Ich freue mich auf das Wochenende und grüße Sie, auch von meinem Mann und von Pastor Heydenreich, herzlich.

Ihre Pastorin Pell-John

Fahrt nach Uttenreuth

Seit weit über 30 Jahren besteht eine Gemeindeparterschaft zwischen den Kirchengemeinden Schwanbeck und Uttenreuth (Franken), die wir auch als Vereinigte Kirchengemeinde Friedland weiterführen. Nachdem wir vor 2 ½ Jahren zum Reformationstag und vor wenigen Wochen zum Abschluss der Baumaßnahmen an der Marienkirche Besuch aus der Partnergemeinde bei uns begrüßen durften, wollen wir uns über Erntedank (5. Oktober) mit einer Gruppe zu einem Besuch nach Uttenreuth auf den Weg machen. Wer Interesse hat mitzukommen, ist herzlich eingeladen! Bitte melden Sie sich bei Pastorin Ruthild Pell-John!

Familienrüste Kühlungsborn

In diesem Jahr werden wir vom 21. bis 23. November wieder zur Familienrüstezeit nach Kühlungsborn fahren. Nähere Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief. Anmeldungen sind ab sofort bei Frau Sorgert im Gemeindebüro möglich.

Senioren in unserer Gemeinde



Do 19.06.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrhaus Schwichtenberg
Fr 20.06.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag	Gemeindehaus Friedland
Mi 02.07.	15.00 Uhr	Seniorenachmittag	Kirche Brunn
Do 24.07.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrhaus Schwichtenberg
Do 28.08.	14.30 Uhr	Seniorenachmittag	Pfarrhaus Schwichtenberg



Taufen

16.03.2014	Lia Schumeier	Schwanbeck
20.04.2014	Erik Beier	Friedland
20.04.2014	Titus Weiß	Friedland
20.04.2014	Ellen Friedrich	Friedland
20.04.2014	Damian Mans	Friedland
20.04.2014	Johanna Andrea Adler	Friedland
03.05.2014	Lara Schultz	Friedland
04.05.2014	Hannes Baabe	Friedland
04.05.2014	Martha Baabe	Friedland

Wiederaufnahme

04.03.2014	Siegfried Runge	Lübbersdorf
04.03.2014	Brigitte Willems, geb. Kuhnert	Lübbersdorf
11.03.2014	Edeltraud Tack, geb. Kalkbrenner	Salow



Bestattungen

16.02.2014	Lisa Zabel, geb. Koch, 87 Jahre	Sandhagen
18.02.2014	Hilde Kraft, geb. Behnke, 85 Jahre	Roga
01.03.2014	Hannelore Kröning, geb. Studt, 75 Jahre	Brunn
01.03.2014	Rosite Götz, geb. Pahlitzsch, 65 Jahre	Roga
05.03.2014	Liselotte Meyer, geb. Temmel, 87 Jahre	Friedland
23.04.2014	Elisabeth Rütz, geb. Thiele, 77 Jahre	Roga
24.04.2014	Renate Schweser, 71 Jahre	Kotelow
11.05.2014	Irma Kuhlow, 80 Jahre	Friedland



Gottesdienste im Juni



So 01.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brunn
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marien Friedland
Mi 04.06.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pflegeheim Lübbersdorf
PFINGSTSONNTAG			
So 08.06.	14.00 Uhr	Konfirmation	Kirche Lübbersdorf
PFINGSTMONTAG			
Mo 09.06.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marien Friedland
TRINITATIS			
So 15.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Liepen
	10.30 Uhr	Bläsergottesdienst	St. Marien Friedland
Di 17.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Seniorenwohnpark Friedland
Sa 21.06.	17.00 Uhr	Gottesdienst für Paare	Kirche Schwichtenberg
So 22.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Salow
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	St. Marien Friedland
2. STARGARDER KIRCHENFEST			
Sa 28.06.	14.00 Uhr	Gottesdienst anschließend buntes Programm	Kirche Burg Stargard
So 29.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Roga
	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Jatzke
	10.30 Uhr	Gottesdienst	St. Marien Friedland
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Schwanbeck

Gottesdienste im Juli



Mi 02.07.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pflegeheim Lübbersdorf
So 06.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brunn
	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Klockow
	10.30 Uhr	Gottesdienst	St. Marien Friedland
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Schwichtenberg
Mi 09.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Seniorenwohnpark Friedland
So 13.07.	14.00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst anschließend Kaffeetrinken im Gutshaus	Kirche Gehren
So 20.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Eichhorst
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marien Friedland



So 27.07.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Lübbersdorf
	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Schwanbeck
	10.30 Uhr	Gottesdienst	St. Marien Friedland
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	Kirche Gehren

Gottesdienste im August



So 03.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Brunn
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marien Friedland
Mi 06.08.	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pflegeheim Lübbersdorf
So 10.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Genzkow
	10.30 Uhr	Gottesdienst	St. Marien Friedland
So 17.08.	14.00 Uhr	Gottesdienst zum Abschluss der Baumaßnahmen anschließend Kaffeetrinken	Kirche Kotelow
Mi 20.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst	Seniorenwohnpark Friedland
So 24.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Schwichtenberg
	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Salow
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marien Friedland
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Kirche Roga
So 31.08.	14.00 Uhr	Freiluftgottesdienst	Eichhorst

Gottesdienste im September



Sa 06.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst zur Austköst	Kirche Beseritz
So 07.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Schwichtenberg
	09.00 Uhr	Gottesdienst	Kirche Brunn
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	St. Marien Friedland
	10.30 Uhr	Gottesdienst	Kirche Schwanbeck
So 14.09.	10.30 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst	St. Marien Friedland

In Friedland können die kleinen Gottesdienstbesucher während der Predigt den **Kindergottesdienst** besuchen.



Aus Gründen des Datenschutzes wurden die Geburtstage in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes entfernt.

*Die Kirchengemeinde grüßt alle Jubilare
herzlich und wünscht Gottes reichen Segen.*



Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, können Sie eine Sperre einrichten lassen, so dass Ihr Name nicht aufgeführt wird (Tel. 039601-30303).

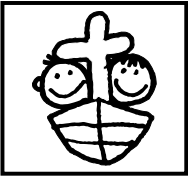


*Die Kirchengemeinde grüßt alle Jubilare
herzlich und wünscht Gottes reichen Segen.*



Hallo liebe Kinder!

Wir möchten Euch herzlich zu den Kinderstunden in unserer Kirchengemeinde St. Marien Friedland einladen. Gemeinsam wollen wir spielen, basteln, biblische Geschichten hören und erleben, singen und vieles mehr.



KIRCHE MIT KINDERN

Vielleicht hast Du ja Lust, mit dabei zu sein. Wir würden uns darüber sehr freuen. Alle Kinder, die in diesem Jahr eingeschult werden, sind recht herzlich zu den jeweiligen Kinderstunden eingeladen.

Die Kinderstunden beginnen nach den Sommerferien wieder in der 2. Schulwoche!

Es gibt 5 Kindergruppen in der Kirchengemeinde:

dienstags, 15.30–16.30 Uhr in **Schwanbeck** im Pfarrhaus
 donnerstags, 15–16.30 Uhr in **Schwichtenberg** im Pfarrhaus (3-mal im Monat)

Ansprechpartnerin: Katja Gehrke,
 Tel. 039607-299999

Anne Watzke gibt die Kinderstunde ab! Dörphus **Jatzke** bleibt! Neue Ansprechpartnerin: Katja Gehrke

Die neuen Termine (Tag und Zeit) werden in einer Einladung verschickt!

mittwochs, 14.30–16.30 Uhr in **Friedland** im Gemeindehaus

1. bis 3. Klasse: 14-tägig

4. bis 6. Klasse: 14-tägig

Ansprechpartnerin: Anja Knaack,
 Tel. 0173-7487073

Einladung zu den Marienfüchsen

Liebe Kinder! Die Marienfüchse wollen mit Dir und mit anderen Kindern unsere schöne St.-Marien-Kirche in Friedland auf unsere Art und Weise entdecken. Unsere Aufgabe wird es sein, anderen Kindern, Schulklassen und Erwachsenen unsere Kirche erlebbar zu machen. An vielen verschiedenen Stationen werden z. B. der Altar, der Turm und die Orgel näher erklärt.

Wir würden uns freuen, wenn Du mitmachen würdest. Du bist herzlich eingeladen!

Wenn Du neugierig geworden bist, dann melde Dich bei Anja Knaack, Tel. 0173-7487073!

Die nächsten Termine: 13.06.; 27.06. und 12.09.2014, jeweils um 15.30 Uhr.

Liebe Grüße, die Marienfüchse

Einladung zum Abschlussfest der Kinderstunden

Wir laden Sie und Euch recht herzlich am 4. Juli zu unserem

Abschlussfest aller Kindergruppen der Kirchengemeinde nach Schwichtenberg (Pfarrgarten) ein. Wir beginnen um 16.30 Uhr mit einer Andacht in der Schwichtenberger Kirche und danach gehen wir gemeinsam in den Pfarrgarten, wo wir beim Grillen, Spielen, Singen und Erzählen gemütlich beieinander sein wollen. Für das leibliche Wohl sorgen wir. Dafür sammeln wir einen Unkostenbeitrag von 5 Euro pro Erwachsenen ein. Bitte melden Sie sich bis zum 25. Juni bei uns an!



In Vorfreude auf diesen Nachmittag grüßen Sie und Euch herzlich Anne Watzke, Anja Knaack und Katja Gehrke.

Kindertage in Prillwitz 14. bis 18. Juli 2014

Liebe Kinder! Es ist wieder so weit. Ihr seid herzlich zu unseren Kindertagen eingeladen. In diesem Jahr fahren wir gemeinsam nach Prillwitz. Dort sind wir in einem schönen Freizeitheim der Diakonie Stargard, mitten im Grünen, mit Vollverpflegung

untergebracht. Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 70 Euro (finanzielle Ermäßigungen sind möglich). Bitte meldet Euch bei Anja Knaack oder Katja Gehrke bis zum 2. Juni 2014 an. Nähere Informationen erhaltet Ihr wieder in einer gesonderten Einladung.

Kindertage in Schwichtenberg 18. bis 20. August 2014

Liebe Kinder! In der letzten Sommerferienwoche lade ich Euch herzlich zu den Kindertagen in Schwichtenberg ein. Wir treffen uns jeden Tag von 9.30 bis 15 Uhr im Pfarrhaus in Schwichtenberg. Zu dem spannenden Thema »Hallo Gott, hörst du mich?« wollen wir gemeinsam ins Gespräch kommen, basteln, spielen, singen und einfach beisammen sein. Der Teilnehmerbetrag beläuft sich auf 15 Euro (finanzielle Ermäßigungen sind möglich, sprechen Sie mich bitte an!). Anmeldungen bis zum 1. August 2014 und weitere Informationen bei Katja Gehrke.

Konfirmandenunterricht

Der neue Konfirmandenkurs für die 7. und 8. Klassen beginnt wieder nach den Sommerferien. Am Dienstag, 2. September, findet um 18 Uhr ein Informationsabend statt. Als Auftakt für das neue Schuljahr ist vom 19. bis 21. September eine Paddeltour mit den Konfirmanden geplant. Wenn Du Dich für den Konfirmandenunterricht anmelden möchtest, melde Dich bitte bei Pastor Christian Heydenreich.

Marienkantorei
dienstags, 19–20.30 Uhr

Posaunenchor
donnerstags, 19–20.30 Uhr

Jugendchor St. Marien
freitags, 16.30 Uhr

Herzliche Einladung zum

4. Konzert der Reihe Friedländer Orgelfrühling

Samstag, 14. Juni, 19 Uhr, St. Marien Friedland

Posaunenchor Friedland und Gäste:
»Bläser plus Orgel«
Susanne Beutner, Orgel
Landesposaunenwart Martin Huss (Barkow), Leitung



**5. Friedländer
Orgelfrühling**

Vorankündigung

Bläsermusik

Freitag, 5. September, 19.30 Uhr, Kirche Brunn

Bläserkreis Mecklenburg-Vorpommern
Landesposaunenwart Martin Huss, Leitung
(im Rahmen der Nacht der offenen Kirchen, siehe S. 5)

Konfirmandenwochenende

Vom 28. bis 30. März fand das diesjährige Konfirmandenwochenende der Kirchenregion Stargard im Schullandheim in Sassen statt, bei dem 21 Konfirmanden (darunter 5 aus unserer Kirchengemeinde) gemeinsam über die Zehn Gebote nachgedacht haben. Mal in großen, mal in kleineren Gruppen haben wir uns mit einzelnen Geboten auseinandergesetzt, sind bei Andachten zur Ruhe gekommen, haben einen Gottesdienst vorbereitet und

gefeiert, sind beim Geländespiel teilweise an unsere Grenzen gekommen, haben gemeinsam gegessen, gesungen, gespielt und gelacht. Am Ende kam von einigen die Frage: »Können wir nicht mal wieder mit den anderen etwas zusammen machen?« Ein gelungenes Wochenende, bei dem v. a. auch deutlich wurde: Es ist schön, gemeinsam unterwegs zu sein und über Fragen des Glaubens nachzudenken.

Christian Heydenreich

Ostereierfärben mit Asylbewerbern

Am 8. April waren Mütter aus dem Heim für Asylsuchende mit ihren Kindern bei uns im Kirchencafé zum Ostereierfärben zu Gast. 10 Menschen aus unserer Gemeinde und aus der Kirchengemeinde Feldberg und 15 Menschen aus anderen Teilen der Welt hatten Spaß, waren kreativ und brauchten gar nicht viele Worte, um einander zu verstehen. Wenige Tage später luden uns Frau Drews und Frau Huhn mit den Bewohnern der Jahnstraße zum Osterkaffeetrinken ein.

Ruthild Pell-John



Osterandacht in der Kita Benjamin

Nach der langen Fastenzeit, in der die Kinder der Kita Benjamin ihre eigenen Fastenregeln aufgestellt hatten, begannen die liebevollen Vorbereitungen auf unsere diesjährige Osterandacht. Und mit der Vorbereitung erwachte auch die Vorfreude auf das Osterfest.

Die Erzieher und Kinder der Igel- und Hasengruppe bereiteten gemeinsam zum Thema »Jesus lebt, ich freue mich« ein Anspiel vor. In allen Gruppen wurden Osterlämmer für diese Andacht gebacken.

Am Donnerstag nach Ostern war es endlich so weit. Alle Kinder und Erzieher der Kita Benjamin trafen sich zur gemeinsamen Osterandacht. Zusammen wurden Lieder gesungen und das Staunen über das Wunder der Auferstehung mit den Kindern nacherlebt. Nachdem die Osterkerze brannte, wurden die gebackenen Osterlämmer geteilt und aufgegessen.

Auf dem Hof entzündeten wir nach der Andacht unser Osterfeuer. Die Kinder und Erzieher trafen sich dort noch einmal zum Singen und Tanzen. Das Lied »Jesus lebt, ich freue mich« war über dem



ganzen Hof zu hören, genauso laut wie der Osterruf »Freut euch, freut euch – Ostern ist da ...«, ohne den ein Osterfeuer in unserer Kita undenkbar wäre.

Und dann gab es ja auch noch Osternester für alle Kinder zu suchen.

Gespannt durchstöberten die Kinder Büsche und Hecken, um auch ja kein Nestchen zu vergessen. Freudig gehen wir nun zusammen in die nachösterliche Zeit und freuen uns jeden Tag über den Frühling.

Dörte Büttner

Festgottesdienst am 27. April in Friedland

Am Sonntag Quasimodogeniti – eine Woche nach Ostern – haben wir in Friedland den Abschluss der Baumaßnahmen an der Marienkirche gefeiert und zugleich das 300-jährige Jubiläum der Wiedereinweihung der Marienkirche im Jahr 1714. Nach dem Festgottesdienst, der vom Posaunenchor feierlich gestaltet wurde und bei dem wir so manche Ehrengäste begrüßen konnten, gab es Kaffee und Kuchen im Ratssaal. Burkhard Erdmann von der Bauabteilung der Kirchenkreisverwaltung, der die Baumaßnahmen über fast 20 Jahre begleitet hat, gab anhand von Fotos einen Einblick in die durchgeführten Baumaßnahmen. Christian Heydenreich erzählte von den Ereignissen vor 300 Jahren: vom Stadtbrand 1703, bei dem auch die Marienkirche erheblich zerstört wurde, und vom

Wiederaufbau in den Jahren danach. Zwischen den beiden Vorträgen überreichte eine Delegation aus der Partnergemeinde Uttenreuth einen Scheck über 1.000 Euro für die geplante Sanierung der großen Sauerorgel, die jetzt noch vor uns liegt. Für dieses sehr schöne und völlig überraschende Geschenk danken wir den Uttenreuthern ganz herzlich! Den krönenden Abschluss des Nachmittags bildete ein Konzert in der Marienkirche, bei dem der von Kantorin Susanne Beutner eigens ins Leben gerufene Projektchor mit wunderschönen Gesängen zu hören war. Passend dazu erklangen unter den Händen unserer Kantorin einige gut ausgewählte Orgelwerke, teilweise zusammen mit der Sängerin Bettina Rausch aus Salow. Gegen 18 Uhr ging ein schöner Nachmittag zu Ende – so haben es noch manche im Nachhinein gesagt.

Christian Heydenreich

Pilgerweg

Vor Beginn des Festgottesdienstes anlässlich des Abschlusses der Bauarbeiten enthüllten Küster Reich und Nicole Kiesewetter ein Schild an unserer Kirche

Ruthild Pell-John



Die Chorwerkstatt in Friedland

Als musikalische Bereicherung zum Abschluss der Renovierungsarbeiten der Kirche St. Marien in Friedland am 27. April 2014 präsentierten wir fünf sehr verschiedene Chorstücke, die wir zuvor in der 10-wöchigen Chorwerkstatt erarbeitet hatten. Gemeinsam mit Kantorin Susanne Beutner probten wir regelmäßig an Abenden und Wochenen-

den, wir – das waren neun Frauen aus Friedland und Umgebung – verteilt auf drei Stimmlagen und jede mit ihrer eigenen Begeisterung für die Musik. Für mich eine Zeit voll Begegnung mit neuer Musik und neuen Menschen, intensiven Proben und immer wieder die große Freude am gemeinsamen Singen!

Janie Andreas

St. Florian zu Gast in Rechlin

Zum siebten Mal fand in diesem Jahr der St.-Florians-Tag des Kreisfeuerwehrverbandes Mecklenburgische Seenplatte statt. Aus dem ganzen Landkreis kamen rund 250 Feuerwehrleute und Interessierte diesmal in der Kirche in Rechlin-Nord zusammen.

Die Predigt hielt der Ortspastor Armin Schmersow über die ersten Verse von Psalm 127: »Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen. Wenn der Herr nicht die Stadt bewacht, so wachen die Wächter umsonst.« Die Liturgie leitete Pastor Thorsten John aus Friedland zusammen mit Pfarrer Antoni Kloska aus dem polnischen Partnerkreis Bialogard. Er war mit einer Delegation von polnischen Feuerwehrleuten angereist.

Traditionell wird in dem Gottesdienst der im vergangenen Jahr verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht

und um Schutz und Segen für den Dienst in der Feuerwehr gebetet. Der heilige Florian gilt als Schutzpatron der Feuerwehr. Als erster namentlich bekannter Märtyrer nördlich der Alpen genießt er auch in der evangelischen Kirche hohes Ansehen als mutiger Zeuge für den Glauben an Jesus Christus.

In Grußworten dankten u. a. Landesinnenminister Lorenz Caffier, die beiden Landräte Heiko Kärger (Landkreis MSE) und Tomasz Hynda (Bialogard) sowie der örtliche Bürgermeister den Feuerwehrleuten für ihr Engagement und ihren Einsatz. An vielen Orten sind die Feuerwehren ja nicht nur für die Sicherheit ihrer Mitbürger aktiv, sondern sind zugleich wesentliche Träger des Gemeinschaftslebens. Zum Abschluss gab es ein kräftiges Mittagessen aus der Gulaschkanne der Johanniter und Möglichkeit zu Gespräch und Austausch.

Thorsten John

Fangelturmmeile



Das Team des Kirchencafé (mit zeitweiliger Unterstützung) auf der Fangelturmmeile

**Spenden, Kirchgeld und andere Zahlungen** bitte immer unter Angabe von

Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:

IBAN DE73 1506 1618 0001 7148 56, BIC GENODEF1WRN

Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG

Empfänger: Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Diese Ausgabe von »Unser Gemeindebrief« erscheint mit freundlicher Unterstützung von:

- Agrar GmbH Lübbersruh, Friedland
- Bestattungshaus Filinski, Friedland
- Bestattungs- und Blumenhaus Peter, Friedland
- Freund Servicetechnik GmbH, Neubrandenburg
- Friedländer Dachdecker e. G.
- Senioren-Wohnpark Friedland

Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit unserer Kirchengemeinde mit Ihrer Spende unterstützen. Unsere Bankverbindung finden Sie oben. Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus.

Die nächste Ausgabe erscheint Anfang September.

Redaktionsschluss ist der 10. August 2014

Fotos: Titelfoto, S. 2 (Marienkirche), S. 4: C. Heydenreich; S. 5 (Plakat): C. Rudolph; S. 6+7: R. Pell-John; S. 9: C. Heydenreich; S. 18: C. Heydenreich; S. 19: M. Radloff; S. 20 (Ostereierfärben): R. Pell-John; S. 21: (Pilgerweg): T. John; S. 22 (Fangelturmmeile): T. John

Herausgeber: ViSdP Pastor Christian Heydenreich, im Auftrag des Kirchengemeinderates der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Marien Friedland, *Tel. 03969-510365*

Layout: Gemeindebrief  Design.de

Druck: gemeindebriefdruckerei.de



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

St. Marien Friedland

PFARRSTELLEN I + III

Pastorin Ruthild Pell-John

Pastor Thorsten John

Mühlenstraße 89, 17098 Friedland

Tel. 039601-20480

r.pell-john@st.marien-friedland.de

t.john@st.marien-friedland.de

friedland-marien@elkm.de

PFARRSTELLE II

Pastor Christian Heydenreich

Friedländer Straße 26,

17098 Friedland OT Schwanbeck

Tel. 03969-510365 (Privat: 03969-556822)

c.heydenreich@st.marien-friedland.de

GEMEINDEBÜRO FRIEDLAND

Sigrid Sorgert, Sekretärin

Riemannstraße 21, 17098 Friedland

Tel. 039601-30303

buero@st.marien-friedland.de

BÜROZEITEN: Mo, Do 8–12 Uhr | Di 14–18 Uhr

Mi 9.30–12 Uhr | Fr 8–10 Uhr

2. VORSITZENDE DES KGR

Rosemarie Biermann

Pasewalker Straße 51, 17098 Friedland

Tel. 039601-22762

KÜSTER

Erhard Reich

Zum Schöpfwerk 2, 17098 Friedland

Tel. 039601-20809

SPRECHZEIT: Do 10–11 Uhr

im Gemeindehaus Friedland (Riemannstraße 20)

KINDERTAGESSTÄTTE »BENJAMIN«

Dörte Büttner, Leiterin

Am Pferdemarkt 53,

17098 Friedland

Tel. 039601-20437 (0173-8930012)

d.buettner@st.marien-friedland.de

GEMEINDEPÄDAGOGINNEN

Anja Knaack

Dorfstraße 69, 17392 Putzar

Tel. 039722-29966 (0173-7487073)

a.knaack@st.marien-friedland.de

Katja Gehrke

Ruth-Siedel-Straße 48,

17099 Galenbeck OT Schwichtenberg

Tel. 039607-299999

k.gehrke@st.marien-friedland.de

KANTORIN

Susanne Beutner

Mühlenstraße 14, 17098 Friedland

Tel. 039601-379684

s.beutner@st.marien-friedland.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Pastorin Ruthild Pell-John

Tel. 039601-20480

Gemeindebüro Friedland

Tel. 039601-30303

Christl Machel

Parkweg 4, 17039 Brunn

Tel. 039608-20627

SPRECHZEIT: Di 16.30–17.30 Uhr

UNSERE KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET
st.marien-friedland.de